

## Erasmus Valencia WiSe2022/23

Universitat Politècnica de València (Fakultät: ETSID)

Von Beginn an hat mich Valencia umgehend in den Bann gezogen. Von der Universität in Strandnähe, der vielfältigen Innenstadt und den unzähligen Erasmusangeboten ist alles dabei.



### Ankunft

Meine Ankunft in der Stadt Valencia lief problemlos ab und ich konnte bequem mit dem Taxi vom Flughafen zu meiner Unterkunft fahren. Alternativ kann man die Metro benutzen. Eine Fahrt vom Flughafen kostet um die 5-6€. Inzwischen besteht aber auch ein Angebot für ein gratis Metro-Ticket für Personen unter 30 Jahren. Es bietet sich also gleich an, dies nach Ankunft an einer Metro Station abzuholen. Ich habe mein Ticket in der Amistad Station abgeholt, nachdem ich online einen Termin gebucht habe. Billige Flüge aus Bayern nach Valencia gibt es aus Nürnberg und Memmingen.

### Unterkunft

Meine Unterkunft hatte ich bereits vor meiner Anreise über die Plattform Idealista gefunden. Viele Studierende hatten Probleme bei der Wohnungssuche vor Ort und deshalb war ich froh, dass ich mich schon im Vorfeld darum gekümmert habe. Meine Wohnung befand sich im Stadtteil Cabanyal, der zwar in der Nähe des Strandes und der Universität liegt, aber in manchen Fällen nachts unsicher sein kann. Persönlich hatte ich jedoch keine negativen Erfahrungen in diesem Viertel und genoss so die Nähe zum Studentenleben, das vor allem an der Blasco Ibáñez stattfand. Mit der Ausstattung der Wohnung war ich vollsten zufrieden.

## Rund ums Studium

Auch bei der Bewerbung hatte ich keine Schwierigkeiten. Zwar stellte sich heraus, dass einige der Fächer, die ich in meiner ersten Auswahl aus den Jahren zuvor angegeben hatte, nicht mehr in diesem Semester angeboten wurden, aber ich konnte dennoch rechtzeitig genügend Alternativen finden. Die meisten englischsprachigen Kurse wurden von anderen Fakultäten als der ETSID (Design Engineering Fakultät) angeboten. So wählte ich die meisten Fächer aus der ETSII (Industrial Engineering Fakultät), was kein Problem darstellte, auch wenn es seitens der UPV heißt man solle den Großteil der Fächer aus der eigenen Fakultät wählen.

## Fächerwahl

Ich habe bis auf den Spanisch Sprachkurs alle meine Fächer auf Englisch absolviert. In diesen Kursen waren daher auch zum Großteil Erasmus-Studenten vorzufinden

### Spanisch B2 (4,5 ETCS)

In meinem Spanischkurs auf Level B2 hatte ich eine sehr nette Lehrerin, die uns gut auf die mündliche und schriftliche Prüfung vorbereitet hat. Der einzige Nachteil war, dass der Unterricht spät am Abend stattfand, was es manchmal schwer machte, Freizeitaktivitäten zu planen. Es gab auch eine Anwesenheitspflicht von 80%, aber ich fand den Kurs trotzdem sehr lohnenswert, da man viel lernen konnte und die Prüfungen leicht zu bestehen waren.

### Computer Simulation, Innovation and Entrepreneurship (ETSII - 4,5 ETCS)

Ein weiterer Kurs, an dem ich teilgenommen habe, war Computer Simulation, Innovation and Entrepreneurship. Der Lehrer war sehr witzig und wir haben mit Mathematica MathLabs gearbeitet. Unsere Aufgabe war es, die Zukunft anhand von Modellen und Daten vorherzusagen. Leider gab es nicht genug Theoriestunden, um das Programm Mathematica MathLabs vollständig zu erlernen, daher war es hilfreich, wenn man den Lehrer oft um Hilfe bat. Das Fach konnte man nur mit dem Projekt bestehen und in der Regel erhielt man dafür eine gute Note. Die schriftliche Prüfung war etwas schwerer, aber trotzdem machbar.

### Technical English (ETSID – 4,5 ETCS)

Der Kurs Technical English war leider nicht sehr interessant, aber dennoch nützlich. Der Unterricht wurde in Theorie- und Praxisteil untergliedert. Im praktischen Teil sprachen wir viel und mussten wöchentlich benotete Aufgaben abgeben und eine Präsentation halten. Im Theorieteil gab es zwei schriftliche Prüfungen, die leicht zu bestehen waren. Auch hier gab es auch eine Anwesenheitspflicht. Im Gegensatz zu den anderen Fächern waren hier auch primär spanische Studenten und keine Erasmus-Studenten.

### Electromagnetic Experiments (ETSII – 4,5 ETCS)

Der Kurs Electromagnetic Experiments war sehr praxisorientiert und die Lehrer waren sehr nett. Die Unterrichtsstunden fühlten sich manchmal sehr lang an. Für die Benotung mussten wir ein Erklärvideo erstellen, eine Präsentation halten und zwei Prüfungen ablegen. Alle Prüfungen waren sehr leicht zu bestehen.

## Freizeit

Als Erasmus-Student in Valencia gibt es eine Fülle von Freizeitmöglichkeiten und Aktivitäten, die man unternehmen kann. So hat man immer die Möglichkeit an ESN, Happy Erasmus, Erasmuslife und ErasmusVIP Events oder Reisen teilzunehmen. Diese Anbieter bieten eine Vielzahl an Aktivitäten an wie zum Beispiel Stadtrundgänge, Tapas-Touren, Partys und vieles mehr. Es ist eine großartige Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen und das Beste aus deinem Erasmus-Erlebnis herauszuholen, wenn auch der Kontakt mit Einheimischen bei mir dadurch geringer ausgefallen ist.

Was das Nachtleben betrifft, so gibt es in Valencia viele großartige Clubs und Bars. Ein paar der besten Clubs, die ich besucht habe, sind das Mya/L'Umbracle, Akuarela Playa und Marina Beach Club. Wenn eher eine Bar-Atmosphäre bevorzugt wird, gibt es auch viele großartige Bars wie RedCup, Natura Dub und Fabrica de Hielo. Erstere zwei Bars sind sehr preiswert und die Fabrica de Hielo hat ein angenehmes Ambiente mit Auftritten von Bands an manchen Tagen.

Wenn du dich sportlich betätigen möchtest, gibt es an der Universität Valencia viele Möglichkeiten, wie zum Beispiel Paddel und Tennis spielen, das Fitnessstudio besuchen und vieles mehr. Der Campus bietet all dies gratis an, sofern du an der Universität Student bist. Am Strand kann man Volleyball spielen und Surfen, obwohl die Wellen nicht immer ideal zum Surfen sind.

In Bezug auf die Fortbewegung in der Stadt gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie zum Beispiel das Fahrradverleihsystem Valenbisi, die Metro und Taxis. Das Valenbisi-System ist eine großartige Möglichkeit, um schnell und günstig durch die Stadt zu kommen mit einem Jahresbeitrag von ungefähr 27€. Den Account kann man auch super teilen, falls man nicht gerade zur selben Zeit fährt.

## Fazit

Insgesamt gibt es in Valencia viele tolle Freizeitmöglichkeiten und Aktivitäten, die man unternehmen kann, aber auch Reisen in andere Länder und Regionen Spaniens lassen sich von Valencia preiswert realisieren (z.B. Marokko, Portugal, Andalusien etc.) Ich würde es abschließend daher jedem empfehlen in Valencia zu studieren, der eine spannende und abwechslungsreiche Zeit als Erasmus-Student in Spanien verbringen möchte.